



Protokoll der Mitgliederversammlung 2025

Datum: 21.03.2025
Ort: Jugendheim Bruder-Klaus-Siedlung
Beginn: 19:10 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Versammlungsführung: Christoph Braunisch, Anke Lehmann
Protokoll: Horst Sauer
Anwesende: 57 Personen gemäß beigefügter Anwesenheitsliste

TOP 1	Begrüßung und Eröffnung	
	Herr Braunisch und Frau Lehmann begrüßen die Anwesenden und eröffnen die Versammlung.	
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung	
	Die Einladung wurde am 15.02.2025 in der korrigierten Fassung fristgerecht per Mail, Post oder Einwurf in Briefkasten zugestellt. Die Einladung enthielt die Tagesordnung und das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08.03.2024. In der Einladung in Papierform wurde auf die Möglichkeit zur Einsicht des Protokolls hingewiesen. Das Dokument liegt heute zur Einsicht aus. Die Mitglieder erkennen die ordnungsgemäße Einladung einstimmig an. Es sind keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen.	
TOP 3	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
	Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.	
TOP 4	Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung und Festlegung Protokollführung 2025	
	Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08.03.2024 wird von den anwesenden Mitgliedern angenommen. Herr Braunisch schlägt Horst Sauer als Schriftführer vor. Er nimmt die Aufgabe an. Die anwesenden Mitglieder stimmen zu.	
TOP 5	Genehmigung der Tagesordnung	
	Die anwesenden Mitglieder stimmen der Tagesordnung einstimmig zu. Es besteht kein Wunsch auf Erweiterung der Tagesordnung.	

Die Zusammenarbeit mit der Bethe-Stiftung gibt dem Verein die Möglichkeit, auch bei folgenden Projekten oder spontan auftretenden Finanzierungslücken, etwa bei nötig werdenden Sanierungsarbeiten beispielsweise des Daches oder der Heizung, erneut von der Stiftung unterstützt zu werden.

Die urheberrechtliche Zustimmung des Architekten wird durch Heinz Erkens geklärt.

Erneuerung Außentüre

Für die Erneuerung der Außentüre N/W sind Kosten von ca. 10T€ geschätzt. Andreas Kolbe kümmert sich um Angebote.

Umlageabrechnung 2023 und 2024 mit dem Vermieter Kirchengemeinde

Der Verein erwartet aus der Nebenkostenabrechnung 2023 noch einen Betrag von 1.757,26 € von der Kirchengemeinde. Der Verein erwartet aus der Betriebskostenabrechnung 2024 noch einen Betrag von 2.721,95 € von der Kirchengemeinde.

Bericht zu Sicherheit und Gebäudetechnik

Wilfried Thamm berichtet über das Jahr 2024 zu den Themen Sicherheit, Gebäudetechnik und Energieverbrauch. Die Prüfung der Feuerlöscher ist in 2024 durchgeführt worden. Die nächste Prüfung steht in 2026 an.

Die Wartungen der Kombitherme und der Heizungs- und Lüftungsanlage wurden turnusmäßig durchgeführt. In 2024 ist die Kombitherme ohne Beanstandungen geprüft worden. Die Wartung der Heizungs- und Lüftungsanlage erfolgte im 2. Quartal 2024. Die Prüfung der ortsveränderlichen Geräte durch eine Fachfirma ist für den April 2025 vorgesehen.

Die Anschaffung und Installation der Notbeleuchtung durch eine Fachfirma ist im Jahr 2025 vorgesehen.

Zurzeit gibt es 6 Arbeitskreise (AK's):

- Finanzen
- Instandhaltung
- Kommunikation
- Laufender Betrieb
- Veranstaltungstechnik
- Kultur

In AK Kommunikation eingegliedert ist das Redaktionsteam EINWURF. AK Betrieb beinhaltet die Funktionen Hausmeister, Vermietung und Übergabe.

Bericht des Arbeitskreises Instandhaltung (Bruno Schmidt):

Im Eingangsbereich sind neue Fußmatten verlegt worden; die Ausführung der sog. Sauberlaufmatten ist ein Aluminiumprofil mit Rips. Die Matten sind für schwere Beanspruchung geeignet (z. B. mit Sackkarre befahrbar).

Im Garderobenraum sind 4 klappbare Garderobensysteme installiert worden. Die Platzsituation im Garderobenraum wird hierdurch verbessert.

TOP 6	Jahresbericht des Vorstandes, der Arbeitskreise und des Beirats	
	<p>Herr Braunisch und Frau Lehmann berichten über den Verlauf des Jahres 2024, der den Vorstand und die ihn unterstützenden Mitstreiter der jeweiligen Arbeitskreise massiv gefordert haben. Herr Braunisch und Frau Lehmann machten deutlich, dass die Zusammenarbeit im gut aufgestellten Verein mit vielen Mitarbeiter*innen in allen Arbeitskreisen, dem Beirat und der Vorstandsrunde sehr gut funktioniert.</p> <p>Zunächst erfolgte eine Mitteilung zum</p> <p>Wechsel im Vorstand</p> <p>Anke Lehmann legt ihr Amt als stellvertretende Vorsitzende im Verein „Freunde und Förderer des Jugendheims Bruder Klaus e.V.“ zum 01.04.2025 nieder. Eine entsprechende mündliche Mitteilung erging an den Vorstand bereits im Oktober 2024, eine schriftliche Amtsniederlegung liegt vor. Sie bedankt sich ausdrücklich für die angenehme Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.</p> <p>Die anwesenden Mitglieder dankten ihr mit großem Applaus.</p> <p>Im § 14 (6) Vereinssatzung heißt es dazu: <i>„Scheidet ein einzelnes Vorstandsmitglied während der laufenden Amtsperiode, gleich aus welchem Grund, aus, so kann der Vorstand ein kommissarisches Vorstandsmitglied berufen. Diese Berufung ist auf jeden Fall auf die restliche Amtszeit der laufenden Amtsperiode des Vorstands beschränkt.“</i></p> <p>Als kommissarischer stellvertretender Vorsitzender des Vereins bis zur nächsten turnusmäßigen Vorstandswahl durch die Mitgliederversammlung im Jahr 2027 konnte Martin Becker gewonnen werden. Er wurde einstimmig vom Vorstand in dessen Sitzung am 11.03.2025 berufen. Dieser Beschluss gewährleistet die kontinuierliche Vereinsführung. Für den reibungslosen Übergangsprozess arbeitet Martin Becker bereits seit Jahresbeginn aktiv in der Vorstandsrunde mit, um sicherzustellen, dass der Verein weiterhin effizient und effektiv funktioniert.</p> <p>Um ein Votum per Handzeichen für Martin Becker werden die anwesenden Mitglieder gebeten. Sie stimmen einstimmig für Martin Becker als kommissarischen stellvertretenden Vereinsvorsitzenden.</p> <p>Diese Änderung im Vorstand ist mit notarieller Feststellung beim Amtsgericht Köln einzureichen.</p> <p>Folgende Aktivitäten sind ein Ausschnitt der umfangreichen Arbeiten im Jahr 2024:</p> <p>Jugendsitzung und BKS-Karneval gehen nur MIT Jugendheim als Mitte der Bruder-Klaus-Siedlung. Zu prüfende Fragen betrafen vor allem die Satzung, das Vereinsrecht und steuerliche Klärungen. Der Vorstand bedankte sich bei allen Mitwirkenden für gelungene Karnevalsveranstaltungen (Jugendsitzung/2 Pfarrsitzungen/2 Kindersitzungen/ Familienfeier an Weiberfastnacht/ ein Mitsingkonzert sowie weitere Zusammenkünfte) im Jugendheim. In diesem Miteinander zeigt sich einmal mehr der Satzungszweck des Vereins.</p>	

All dies sind Gründe, das Jugendheim zu erhalten und die Gemeinschaft zu beleben.

- Verlängerung des Mietvertrags um zehn weitere Jahre: Der Kirchenvorstand hat dem entsprechenden Zusatzvertrag bereits zugestimmt, der Vorstand wartet derzeit noch auf die finale Zustimmung durch das eGV.
Der Vorstand spricht an dieser Stelle großen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit an die Vertreter*innen des Kirchengemeindevorstandes aus!
- Neue Veranstaltungstechnik: Die Überlassung der Audiotechnik für Veranstaltungen bedeutet für die Mitarbeiter des Arbeitskreises Technik einen hohen Zeitaufwand. Zur Entlastung und wesentlichen Vereinfachung für Veranstaltungen ist ein Bluetooth-Gerät angeschafft worden. Bericht über die Überlegungen zu den Anschaffungen neuer Licht- und Tongegenstände. Die Technik ermöglicht einfachste und sichere Bedienung des Equipments mit tollen Möglichkeiten auch für private Veranstaltungen.
- Die Zustimmung des Kirchenvorstandes der Kath. Kirchengemeinde zur monatlichen Überweisung des 2/3-Mietanteils aus dem Haus Walliser Weg 8 liegt vor. Die regelmäßigen Zahlungen an den Verein sind in Arbeit.

Gas-, Strom- und Wasserversorgung

- Bei der Gas- und Wasserversorgung partizipiert der Verein am bestehenden Liefervertrag mit der Katholischen Kirchengemeinde St Hubertus und Mariä Geburt. Seit April 2024 hat der Verein einen eigenen Strom-Versorgungsvertrag abgeschlossen. Die schriftliche Einverständniserklärung der Kirchengemeinde für die Kündigung der bestehenden Verträge liegt vor. Der Vorstand hat sich für das Versorgungsunternehmen Lichtblick entschieden: Strom ab 12.4.2024 und Gas ab November 2025.
- Der Gasverbrauch in 2024 entsprach ungefähr dem Gasverbrauch des Jahres 2023 (plus 2 %); der Stromverbrauch 2024 lag ca. 15 % über dem Vorjahresverbrauch.

Vermietung

- Die Vermietung des Jugendheims erfolgt nur noch an Vereinsmitglieder, um auch den Bezug zum Ort und der Siedlung zu beleben.

Spendenaktion Bethe-Stiftung wg. Projekt "Außentüre im Clubraum"

Der Verein stellte einen Antrag bei der Bethe-Stiftung auf Unterstützung des Projektes „Offene Türen Jugendheim BKS“, bekam die Zusage, startete eine Spendenaktion und bekam nach Prüfung durch die Stiftung die Auskunft, dass ein verdopplungsfähiger Betrag von 11.593,42 € ergeben hat. Die erste Hälfte i. H. v. 5.796,71 € werden im Frühjahr 2025 überwiesen.

Nach Abschluss des Türen-Projektes und des Eingangs des Verwendungsnachweises erfolgt dann die Überweisung der zweiten Hälfte des Spendenbetrages. Presseaktionen werden von der Stiftung erwartet. Wilfried Thamm stellt die Maßnahme vor. Die Zustimmung der Kirchengemeinde liegt vor. Für diese Maßnahme ist eine baurechtliche Zustimmung nicht erforderlich.

Die Saalbeleuchtung soll auf LED-Beleuchtung umgestellt werden. Es ist geplant, diese Arbeiten durch eine Fachfirma zu vergeben. Dadurch verspricht sich der Verein eine Energie- und Kosteneinsparung.

Die Kennzeichnung der Steckdosen und Schalter zu den zugehörigen Sicherungsautomaten soll in 2025 erfolgen.

Unterhalb der Bühne sind 4 Lastauszüge geplant, um das Stauraumangebot für die regelmäßigen Nutzer des Jugendheims zu vergrößern. Die verbleibenden drei Lüftungsgitter reichen für die Saalbelüftung aus.

Offener Bücherschrank - Gemeinschaftsprojekt mit KÖB und GvO

- Planerische und beratende Unterstützung
- Ausführungsdetails im Planungsprozess
- Kostenbeteiligung ~ 400€ durch FuF zugesagt
- Ausführungszeitpunkt und Umsetzung in 2024 geplant
- Zustimmung des Kirchenvorstandes liegt vor.

Arbeitskreis Kommunikation (Friedel Groth):

Der Arbeitskreis Kommunikation hat im Einwurf, auf der Website www.jugendheim-bks.de und auch in örtlichen Medien regelmäßig über Veranstaltungen im Jugendheim und Aktionen des Vereins berichtet. Die Bethe-Spendenaktion wurde durch Flyer, Rundmails, einen Pressetermin und einen Infostand beim Pfarrfest unterstützt. Mit verschiedenen Aktionen wurde versucht neue Vereinsmitglieder zu gewinnen. In 2024 wurde ein Info-Fenster an der Garderobe des Jugendheims als zusätzliche Kommunikationsfläche eingerichtet.

Armin Heilmann ist aus diesem Arbeitskreis ausgeschieden, die anderen Mitglieder und der Vorstand danken ihm für sein Engagement seit Vereinsgründung. Als neues Mitglied konnte Anna Müller gewonnen werden, die mit viel Engagement eingestiegen ist.

Wer sich im Arbeitskreis Kommunikation engagieren möchte, Fragen oder Informationen hat, der erreicht die Mitglieder per Mail an: kommunikation@jugendheim-bks.clubdesk.com

Beirat (Friedel Groth)

Der Beirat hat sich im vergangenen Jahr drei Mal getroffen und über verschiedene Vereinsthemen wie z.B. den Lärmschutz für die unmittelbare Nachbarschaft, die Vermietung nur noch an Vereinsmitglieder inkl. neuer Preisgestaltung sowie die Positionierung der Außentür im Clubraum beraten. Die Empfehlungen des Beirates wurden dem Vorstand als Entscheidungshilfe übermittelt.

Durch den Wechsel von Martin Becker in den Vorstand übernimmt dessen bisheriger Stellvertreter Friedel Groth den Vorsitz im Beirat.

Arbeitskreis laufender Betrieb (Sandra Wirz)

Sandra Wirz beschreibt und unterstreicht die reibungslose Zusammenarbeit der Übergabeteams. Das Hausmeisterteam hat mit den diversen zeitaufwendigen Tätigkeiten tolle Arbeit geleistet. Dafür dankt der Vorstand nochmals ausdrücklich.

Für die Verwendung der Ausstattung sind entsprechende Anleitungen erstellt worden:

- Hinweis der neuen Türregelung (Eingang/Ausgang vermehrt durch die Osttüre) für die Mieter des Jugendheims
- Jugendheim-ABC auf der Webseite wird in diesem Jahr gefüllt
- Neue Video-Anleitung für die Spülmaschine und die Kaffeemaschine ist in Arbeit
- Die Vermietungen erfolgen über Elisabeth und Michael Becker, die den Kalender pflegen. Dafür ganz herzlichen Dank.

Arbeitskreis Kultur (Christoph Braunisch)

Dieser Arbeitskreis hat sich Ende des Jahres 2023 neu gegründet. Er beinhaltet auch die engagierten Organisatoren der "Jugendsitzung", welche seit diesem Jahr unter der Verantwortung unseres Vereins veranstaltet wird. Dieser Wechsel von KJG auf den Verein wurde von Christoph Braunisch erläutert. Zwei Gründe führten zur Durchführung der "Jugendsitzung":

- a) Das Jugendheim als Austragungsort, Mittelpunkt und Heimat der JuSi
- b) Vereinfachung von bürokratischen Hürden durch Vereinsträgerschaft, wie Veranstaltungshaftpflichtversicherung - die im bestehenden Vereinsschutzbrief enthalten ist - und anderes mehr.

Geplant sind neben dem bereits durchgeführten Kölschen Abend und den Open Friday's, u.a. ein Theaterprojekt, um das Miteinander in der Bruder-Klaus-Siedlung weiter zu vertiefen.

Einwurf

Der Einwurf gehört zum Verein. Er wird kostentechnisch über den Verein abgewickelt.

TOP 7 Finanzbericht

Michael Eckardt stellt den Finanzstatus zum Stichtag 31.12.2024 vor.

Gesamtergebnis 2024

Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich (Spenden / Mitgliedsbeiträge)	31.713,07 €	2.436,33 €	29.276,74 €
Vermögensverwaltung (Zinsen)	1.353,71 €	357,03 €	996,68 €
Zweckbetriebe (Vermietung / Kultur / Einwurf)	23.439,29 €	25.656,97 €	-2.217,68 €
w. Geschäftsbetrieb (Catering)	6.287,89 €	3.163,79 €	3.124,10 €

Gesamtergebnis 2024: 31.179,84 €

Zum Stichtag 31.12.2024 verfügte der Verein über Mittel von **109.969,08 €**.

Vereinsvermögen

Bezeichnung	Saldo 31.12.2023	Saldo 31.12.2024
Sparkasse KölnBonn Giro	10.132,48 €	29.637,13 €
Sparkasse KölnBonn Tagesgeld / Festgeld	50.000,00 €	50.049,85 €
Sparbuch Sparkasse Köln Bonn / Einwurf	18.456,41 €	18.505,70 €
Sparbuch Sparkasse Köln Bonn / Kirchenbau	4.103,38 €	4.114,34 €
Barkasse	897,26 €	4.387,34 €
Paypal	0,00 €	3.274,72 €
Liquide Mittel gesamt	83.589,53 €	109.969,08 €

Zuwachs: 26.379,55 € davon Bethe Spendenaktion: 12.871,91 € / ohne Bethe 13.507,64 €

Die steuerliche Freistellung wurde für die Jahre 2020 bis 2022 erteilt. Der nächste Antrag zur Freistellung für die Jahre 2023 - 2025 muss im Jahr 2026 gestellt werden.

TOP 8 Abstimmung Mittelverwendung

Als zweckgebundene Rücklagen für 2024 werden folgende Beträge festgelegt:

Rücklagen

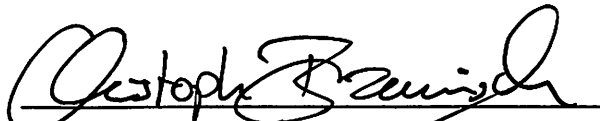
Bezeichnung	01.01.2024	Zugang	31.12.2024
Erneuerung Heizung	4.000,00 €	11.000,00 €	15.000,00 €
Instandhaltung Fenster	3.000,00 €	2.000,00 €	5.000,00 €
Sanierung Dach	10.000,00 €	5.000,00 €	15.000,00 €
Technik	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €
Projekt Außentüre	0,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Projekt Windfang	0,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Zweckgebundene Spende Einwurf	18.456,41 €	0,00 €	18.505,70 €
Zweckgebundenes Geld Kirchenbau	4.103,38 €	10,96 €	4.114,34 €
Rücklage für laufende Ausgaben Folgejahr	0,00 €	17.249,04 €	17.249,04 €
Freie Rücklage 10 % ideelle Einnahmen	0,00 €	3.100,00 €	3.100,00 €
Rücklagen gesamt			109.969,08 €

Eine notwendige Umwidmung der einzelnen Rücklagen ist möglich. Der Vorschlag der Rücklagenbildung wurde diskutiert. Die Zustimmung hierzu erfolgte im vorgeschlagenen Rahmen einstimmig.

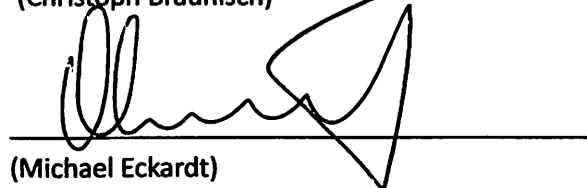
TOP 9	Bericht der Kassenprüfer	
	<p>Die Kassenprüfung fand am 19.2.2025 durch die Kassenprüfer Ender Karadag und Johannes Herweg in den Räumen des Kassenwartes statt. Johannes Herweg berichtet über die durchgeführte Prüfung. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Claudia Lustig schlägt die Entlastung des Kassenwartes vor.</p> <p>Die Mitgliederversammlung stimmt der Entlastung einstimmig zu.</p> <p>Johannes Herweg und Ender Karadag stehen gemäß JHV 2024 bis 2026 als Kassenprüfer zur Verfügung.</p>	
TOP 10	Aussprache Berichte	
	Aus der Mitgliederversammlung kam keine Frage oder Bemerkung zu diesem TOP.	
TOP 11	Entlastung des Vorstands	
	<p>Konrad Kautz würdigt die Arbeit des Vorstandes und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.</p> <p>Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Antrag einstimmig zu.</p>	
TOP 12	Vereinsprojekte 2025	
	<p>Zugang zum Clubraum von außen</p> <p>Neugestaltung Clubraum (Gründung Arbeitskreis)</p> <p>Schaffung zusätzlichen Stauraums und Optik Garderobenraum</p> <p>Neumitgliederwerbung z.B. digital per QR-Code</p> <p>Infenstergestaltung</p>	
TOP 13	Aussprache Vereinsprojekte	
	Die geplanten Projekte erhielten die Zustimmung der Mitglieder. Die vorgestellten Ideen weiter weiterverfolgt und konkretisiert. Sie werden auf der nächsten Mitgliederversammlung vorgestellt werden.	
TOP 14	Satzungsgemäß und fristgerecht gestellte Anträge	
	Aus der Mitgliederversammlung kamen keine Anträge.	
TOP 15	Vermischtes	
	Anke Lehmann ruft nochmal den morgigen Putz- und Flicktag in Erinnerung und bittet um rege Teilnahme.	

TOP 16	Hinweis auf MV 2026 und Verabschiedung	
	Die JHV 2026 findet am 13.03.2026 statt; der Putz- und Flicktag wird am 14.03.2026 durchgeführt. Herr Braunisch und Herr Eckardt danken den Anwesenden für ihr Interesse und Diskussionsbeiträge. Die Versammlung wird beendet um 21:05 Uhr.	

Köln, den 11.4.26



(Christoph Braunisch)



(Michael Eckardt)



(Horst Sauer)